

Werk

Titel: Hinweise für Autoren

Jahr: 1979

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?301416052_0008|log6

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Hinweise für Autoren

Zur Veröffentlichung vorgesehene Manuskripte (in deutscher, englischer, russischer oder französischer Sprache) sind in einwandfrei leserlicher und druckfertiger Form (Schreibmaschinenoriginal mit einer Kopie, zweizeilig, Formeln gut leserlich) einzureichen an

Herrn Prof. Dr. O. Krötenheerdt

oder

Herrn Doz. Dr. L. Stammler

Sektion Mathematik der Martin-Luther-Universität

401 Halle (Saale), Universitätsplatz 6

Herausgeber und Verlag bitten, unbedingt die folgenden Auszeichnungsregeln zu beachten: Kursive (schräge) Formelbuchstaben (und nur diese!) sowie kursiver Text sind blau zu unterstreichen; griechische Buchstaben rot; Fraktur grün; Schreibschrift gelb; Grotesk braun; Sperrung gestrichelt. Kleindruck ist durch grünen Strich am linken Rand zu kennzeichnen. Formelzähler sind an den rechten Rand zu stellen. Die Autoren werden gebeten, durch Benutzung geeigneter Abkürzungen komplizierte Formelausdrücke zu vermeiden. Abbildungen sind dem Text gesondert beizufügen. Der Literaturhinweis ist in eckiger Klammer durchzunummerieren. Im Text ist auf die Literatur mit der Ziffer in eckiger Klammer zu verweisen. Je nachdem, ob Literaturhinweise aus Büchern, Zeitschriften oder Sammelwerken erfolgen, ist nach folgenden Mustern zu verfahren:

- [1] HASSE, M., und L. MICHLER: Theorie der Kategorien. VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1966.
- [2] HAHN, W.: Über Typen des Stabilitätsverhaltens. Monatsh. Math. **71** (1967), 7–13.
- [3] TEMPLE, G.: Linearization an delinearization. In: Proceedings of the International Congress of Mathematicians 1958. Cambridge 1960, p. 233–247.

Die Korrekturen sind spätestens 8 Tage nach Eingang an Abt. Wissenschaftspublizistik der Martin-Luther-Universität, 401 Halle (Saale), August-Bebel-Str. 13. zu senden. Durch nachträgliche Änderungen entstehende zusätzliche Korrekturkosten sind vom Autor zu tragen. Die Verfasser erhalten von ihren Arbeiten 50 Sonderdrucke sowie ein Exemplar des gesamten Heftes unentgeltlich. Bei zwei und mehr Verfassern einer Arbeit erhält jeder der Verfasser Sonderdrucke entsprechend seinem Anteil an der Arbeit sowie ein Exemplar des gesamten Heftes unentgeltlich.